

Zu TOP 26

SPD Fraktion  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

An den  
Kreistagsvorsitzenden  
Herrn Gerald Herber  
Kreishaus  
Wilhelmshöher Allee 19 A  
34117 Kassel

Kassel, den 25.09.2006

Sehr geehrter Herr Herber,

SPD Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellen folgenden gemeinsamen Änderungsantrag zu TOP 26 der nächsten Kreistagssitzung.

**Änderungsantrag:**

Der Kreistag bekennt sich zum Grundsatz der Gleichstellung von Frauen und Männern.

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, Teil I der *„Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene – eine Charta für die Lokal- und Regionalregierungen Europas zur Förderung des Einsatzes ihrer Kompetenzen und Partnerschaften mit dem Ziel der Schaffung von mehr Gleichheit für ihre Bevölkerung“* zu unterzeichnen und die dort verankerten Grundsätze seines Handelns anzuerkennen:

- 1- *„Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist ein Grundrecht*
- 2- *Vielfältige Diskriminierungen und Benachteiligungen müssen bekämpft werden, um die Gleichstellung von Frauen und Männern zu garantieren*
- 3- *Die ausgewogene Mitwirkung von Frauen und Männern an Entscheidungsprozessen ist eine der Grundbedingungen einer demokratischen Gesellschaft.*
- 4- *Die Beseitigung von Geschlechterstereotypen ist von grundlegender Bedeutung für die Gleichstellung von Frauen und Männern*
- 5- *Die Einbeziehung der Geschlechterperspektive in alle Aktivitäten ..... ist für die Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern erforderlich*
- 6- *Entsprechend dotierte Aktionspläne und Programme sind notwendige Instrumente zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern.“*

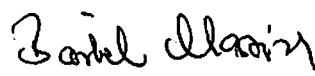
Der Kreisausschuss wird beauftragt, den Kreistag bei Vorliegen von Empfehlungen des Hessischen Landkreistages zur Umsetzung von Teil II und Teil III der Charta zu informieren. Zeitgleich die entsprechenden Konsequenzen und finanziellen Auswirkungen der Verpflichtungen zu prüfen und zur Beschlussfassung der Unterzeichnung vorzulegen.

Begründung:

Die Gleichberechtigung von Frauen und Männern ist bereits im Grundrecht verankert. Zur Erreichung des Zieles bedarf es der wirksamen Umsetzung in allen Bereichen des Lebens.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Gottschalck  
SPD Fraktion

  
Bärbel Maxisch  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen